



**Fachhochschule Bielefeld**  
University of Applied Sciences

**Fachbereich Sozialwesen**

Kurt-Schumacher-Str. 6 - D-33615 Bielefeld

internet <http://www.fh-bielefeld.de>

## **EINLADUNG ZUR TAGUNG**

### **„Fallverstehen und Fallstudien. Interdisziplinäre Beiträge zur rekonstruktiven Sozialarbeitsforschung“**

Freitag, 19. November 2004 und Samstag, 20. November 2004

Fachhochschule Bielefeld

Kurt-Schumacher-Str. 6

33615 Bielefeld

#### **Veranstalter:**

#### **Netzwerk für rekonstruktive Sozialarbeitsforschung und Biografie**

*Edith Burger, Wolfram Fischer, Cornelia Giebeler, Martina Goblirsch, Ingrid Miethel, Gerhard Riemann  
Fachhochschule Bielefeld, Ev. Fachhochschule Darmstadt, Universität Kassel, Universität Bamberg*

Fallarbeit ist die tägliche Aufgabe von SozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen in allen Feldern sozialer Arbeit.

Um diese Arbeit erfolgreich leisten zu können, benötigt die Soziale Arbeit eine wissenschaftlich fundierte Analyse- und Reflexionskompetenz. Diese Kompetenz wird mittlerweile in einigen Studiengängen der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik durch die Vermittlung und das Training in rekonstruktiven Forschungsverfahren vermittelt.

Mit dieser ersten bundesweiten Tagung werden Forschungsansätze, Ergebnisse und Arbeitsprozesse von Lehrenden und Studierenden aus verschiedenen Hochschulen des Landes präsentiert.

**Tagungsleitung:** Prof. Dr. Edith Burger (Organisation)  
Prof. Dr. Cornelia Giebeler (Programm)

**Tagungsbüro:** Catrin Spilker  
Telefon: 05 21/106-7847  
Raum: 255

**Anmeldung:** [cornelia.giebeler@fh-bielefeld.de](mailto:cornelia.giebeler@fh-bielefeld.de)

## TAGUNGSPROGRAMM

### Freitag, 19.11.2004

- ab 12.00 Uhr           Anreise, Mittagessen in der Mensa der FH Bielefeld
- 13.00 Uhr               Eröffnung der Tagung  
Prof. Dr. Rennen-Allhoff, Rektorin FH Bielefeld  
Prof. Dr. Neuser, Dekan FB Sozialwesen FH Bielefeld  
Prof. Dr. Burger, Prodekanin FB Sozialwesen FH Bielefeld
- 13.30 Uhr               Vortrag Cornelia Giebeler: "*Perspektivenwechsel in der Fallarbeit und Fallanalyse.*"
- 14.00 Uhr               Vortrag Wolfram Fischer: "*Fallrekonstruktion und Intervention*"  
Moderierte Diskussion im Plenum
- 15.00 Uhr               Pause
- 15.30 - 17.30 Uhr      Arbeitsgruppen
- *Forschendes Lernen* (Moderation: Ingrid Mieth)
  - *Fallrekonstruktion und Intervention* (Moderation: Wolfram Fischer)
  - *Professionelles Handeln* (Moderation: Gerhard Riemann)
  - *Lebenswelten - Lebensgeschichten* (Moderation: Cornelia Giebeler)
- 18.00 Uhr               Netzwerktreffen
- 19.00 Uhr               Abendessen in einem Bielefelder Restaurant

### Samstag 20.11.2004

- 9.00 - 10.30 Uhr      Arbeitsgruppen
- *Forschendes Lernen* (Moderation: Ingrid Mieth)
  - *Fallrekonstruktion und Intervention* (Moderation: Wolfram Fischer und Martina Goblirsch)
  - *Professionelles Handeln* (Moderation: Gerhard Riemann)
  - *Lebenswelten - Lebensgeschichten* (Moderation: Cornelia Giebeler)
- 11.00 Uhr               Posterpräsentationen
- 12.00 Uhr               Vortrag Fritz Schütze: "*Fallanalyse in der Biografieforschung als Grundlage von Beratung*" (Arbeitstitel)
- 13.00 Uhr               Mittagpause - Buffet
- 14.00 Uhr               *Forschungsethik*  
Open Space - moderierte Gruppen - Visualisierung
- 15.00 Uhr               Abschlusspanel  
*Ethik in der qualitativen Sozialforschung - Ethik in der Sozialen Arbeit*
- 15.30 Uhr               Ende der Tagung

**Arbeitsgruppensitzungen am Freitag, 19.11.2004, 15.30 bis 17.30 Uhr**

**Freitag, 19.11.2004    *Arbeitsgruppe "Forschendes Lernen"***

**Moderation:**            Ingrid Miethe

- 15.30 Uhr                    Albrecht Bausch, Andreas Hanses, Margot Schmidt  
*Perspektiven forschenden Lernens für die Soziale Arbeit: Erfahrungen aus lehrender und studierender Perspektive*
- 16.00 Uhr                    Cornelia Mansfeld  
*Über das Verstehen der Reaktivität zum Verstehen des Falles*
- 16.30 Uhr                    Barbara Lewicki (Preisträgerin des Henriette-Fürth-Preises)  
*Teilnehmende Beobachtung und qualitative Befragung bei Kindern als forschendes Lernen*
- 17.00 Uhr                    Birgit Bender-Junker/Cornelia Mansfeld  
*Generation und Geschlecht in Vereinen. Ergebnisse eines Projektes zum forschenden Lernen*

**Freitag, 19.11.2004    *Arbeitsgruppe "Fallrekonstruktion und Intervention"***

**Moderation:**            Wolfram Fischer

Eberhard Nölke (angefragt)  
*Jugendhilfe als Familienersatz - Sozialisationsprozesse in der Adoleszenz*

Martina Goblirsch  
*Narrative Identität von verhaltensoriginellen Jugendlichen*

Daniela Neubert  
*Biographische Rekonstruktion im Jugendhilfebereich*

Klaus Kraimer  
*Von Fall zu Fall - Die Methode der Fallrekonstruktion in der Sozialen Arbeit*

**Freitag, 19.11.2004    *Arbeitsgruppe "Professionelles Handeln"***

**Moderation:** Gerhard Riemann

Michaela Köttig  
*Professionelles Handeln mit Rechtsradikalen (Arbeitstitel)*

Monika Müller  
*Berufsbiographien und berufliche Handlungsorientierungen von SozialarbeiterInnen in Ostdeutschland*

Patricia Bell  
*Praxisforschung im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Realität*

Gerhard Riemann  
*Selbstreflexive Praxisethnografien*

---

**Freitag, 19.11.2004** ***Arbeitsgruppe "Lebenswelten - Lebensgeschichten"***

**Moderation:** Cornelia Giebeler

Adrian Gaertner  
*Die erste Schwangerschaft. Untersuchungen zum Übergang zur Mutterschaft und zur Anbahnung der frühesten Mutter-Kind-Beziehung im Rahmen eines Lehrforschungsprojektes FH Bielefeld*

Hanna Beneker  
*Biografien begegnen und verstehen lernen - Erfahrungen aus der Forschungswerkstatt*

Marianne Kosmann  
*Biografie und Studienwahl: Inhaltliche und methodische Erfahrungen aus einem Lehrforschungsprojekt*

Regina-Maria Dackweiler  
*Geschlecht in der Interview-Interaktion*

---

## Arbeitsgruppensitzungen am Samstag, 20.11.2004, 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

---

### **Samstag, 20.11.2004    *Arbeitsgruppe "Forschendes Lernen"***

- Moderation:**                    Ingrid Miethe
- Bettina Völter  
*Anleitung zum forschenden Lernen: Familienbiografische Arbeit mit Teamern und Jugendlichen bei Aktion Sühnezeichen*
- Elke Schimpf und ehemalige Studierende  
*Lebensraumerkundungen mit Jugendlichen als forschendes Lernen*
- Ingrid Miethe und Johannes Stehr mit Studierenden des Studienganges "Integrative Heilpädagogik"  
*Ergebnisse der Lehrforschung Hephata (Workshop mit Studierenden)*
- 

### **Samstag, 20.11.2004    *Arbeitsgruppe "Fallrekonstruktion und Intervention"***

- Moderation:**                    Wolfram Fischer und  
   Martina Goblirsch
- Anette Messing  
*Sport als Bewältigungsstrategie bei Suchtgefährdung*
- Jutta Müller  
*Fallrekonstruktion in studentischen Coachingprozessen*
- Jutta Preiß-Voelcker  
*Strukturen von DDR-Biographien weiblicher Führungskräfte in der Sozialen Arbeit*
- Joachim Stopp  
*Therapeutische Unternehmensgründer in Bereich der sozial-psychiatrischen Versorgung in den Neuen Bundesländern*
- 

### **Samstag, 20.11.2004    *Arbeitsgruppe "Professionelles Handeln"***

- Moderation:**                    Gerd Riemann
- Anika Bötsch  
*Zur Interaktionsgeschichte mit Patienten in einem forensisch-psychiatrischen Milieu – eine Qualitative Studie*
- Claudia Melcher  
*"... Bin ich dieses Monster ..." Sexuelle Gewalt durch Frauen.*
- Peter Straus (angefragt)  
*Die Entstehung von Entwicklungswerkstätten mit SozialarbeiterInnen*
-

---

**Samstag, 20.11.2004** *Arbeitsgruppe "Lebenswelten - Lebensgeschichten"*

**Moderation:** Cornelia Giebeler

Sabine Marx

*Lebenswelt Team: Interaktionsanalysen und Teamstrukturen*

Cornelia Giebeler

*Kleinstkinder in der Kindertagesstätte – Beobachtungen und Gespräche*

Sylvia Dittrich

*Fünfundzwanzig Jahre feministische Frauenbildung. Die Soziale Welt eines Projektes im Spannungsfeld zwischen Wandel und Beständigkeit*

Janine Drewel, Diana Peters, Michael Schomburg, Sabine Weber

*Lebenswelten in Lateinamerika: Felddagebücher und Lebensgeschichten aus der Arbeit mit Behinderten, alleinerziehenden Frauen und Straßenkindern*

---

## Anmeldung zur Tagung

Wir hoffen, mit diesem Tagungsprogramm Ihr Interesse geweckt zu haben und erbitten eine frühzeitige Anmeldung, um für das leibliche Wohlbefinden so gut wie möglich Sorge tragen zu können.

Das Tagungsbüro ist telefonisch dienstags und donnerstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr zu erreichen.

Sie können Ihre Anmeldung per E-Mail an die Adresse [cornelia.giebeler@fh-bielefeld.de](mailto:cornelia.giebeler@fh-bielefeld.de) senden. Die Anmeldung gilt als erfolgt, wenn Sie ihren Teilnahmebeitrag auf das Tagungskonto überwiesen haben.

**Der Tagungsbeitrag beträgt 15,- € für Studierende 7,50 € (einschl. Bewirtung).**

**Tagungskonto:**

*Stichwort "Fallstudien"*

## **Anreise - Unterkunft - Essen**

Wir haben Zimmer zu einem Vorzugspreis reserviert und bitten Sie, sich selbst dort anzumelden. Die Preise liegen zwischen 22,- € (für Studierende) und 60,- €

Mit einem Schreiben Ende September/Anfang Oktober werden wir Ihnen zwei zentral gelegene Übernachtungsmöglichkeiten anbieten.

Übernachtung erwünscht in       Hotel       Jugendgästehaus (nur für Studierende)

Für Samstagmittag werden wir ein Buffet organisieren, das von einer Bielefelder Behinderteneinrichtung zubereitet wird. Sie können sich bereits jetzt mit der Anmeldung für die Teilnahme am Buffet entscheiden.

Buffet Samstagmittag       ja       nein

Die Anreise- und Stadtpläne werden wir mit dem nächsten Schreiben per E-Mail an Sie weiterleiten.